

# DEUTSCHER WETTERDIENST

## WETTERKUNDLICHE LEHRMITTEL Nr. 1c

157.508(083)(07)  
Klimadiagramm Hamburg 1961-90

161004

Das "Klimadiagramm Hamburg" ist ein Eintragungsblatt für tägliche Meßwerte von Temperatur und Niederschlag im DIN A3-Format.

Es stellt im oberen Teil die täglichen Mitteltemperaturen von Hamburg - St. Pauli (der Klimastation beim Seewetteramt) aus dem Zeitraum 1961-90 dar und im unteren Teil vereinfacht die monatlichen Summenlinien des mittleren Niederschlags aus dem gleichen Zeitraum. Außerdem sind links oben die mittleren Jahreswerte von Temperatur, Niederschlag und Sonnenscheindauer und im unteren Teil jeweils die entsprechenden mittleren Monatswerte eingetragen.

Stellt man selbst Wetterbeobachtungen an oder entnimmt Rundfunk- und Zeitungsmeldungen die aktuellen Temperatur- und Niederschlagswerte, können sie eingetragen werden und geben unmittelbar einen Eindruck, ob es zu kalt oder zu warm ist, oder ob die in einem gewissen Zeitraum gefallenen Niederschläge dem Mittelwert entsprechen, d.h. ob es zu trocken oder zu naß war.

Während das Eintragen von Temperaturen in das Diagramm keiner Erklärung bedarf, ist es beim Niederschlag doch etwas anders.

Links und rechts sind im unteren Teil des Blattes Skalen für den Niederschlag in mm (=Liter/Quadratmeter) vorhanden. So kann z.B. mit einem vertikalen Balken die tägliche Niederschlagshöhe eingetragen werden, aber dann sagt die schräge Linie nichts aus. Summiert man jeweils vom Monatsanfang an die täglichen Niederschlagshöhen auf und trägt sie auch täglich ein, läßt der Vergleich mit der Summenkurve sofort erkennen, ob es noch zu trocken oder schon zu naß ist: Bleibt die aktuelle Kurve unterhalb der eingezeichneten Linie, ist es zu trocken, verläuft sie oberhalb der Linie, ist es zu naß.

Auf der Rückseite ist Platz für persönliche Notizen über besondere Wetterereignisse. Noch einige allgemeine Anmerkungen:

Der Zeitraum 1961-90 ist von der Meteorologischen Weltorganisation international als "Normalperiode" empfohlen. Erst in den Jahren 2001/2002 wird man für praktische Zwecke wieder eine neue 30jährige Reihe für den Zeitraum 1971-2000 berechnen.

Der Vergleich der Temperatur- und Niederschlagswerte stimmt natürlich nur dann genau, wenn man die Meßwerte von der Klimastation beim Seewetteramt verwendet. Die Mittelwerte von Temperatur, Niederschlag und Sonnenschein sind für die weitere Umgebung jedoch einigermaßen repräsentativ. Für die Küstenstationen und Inseln sowie für das südliche Niedersachsen oder z.B. auch für Vorpommern kann man diese Graphik natürlich nur unter Vorbehalt verwenden, wenn man z.B. wirklich nur sehr große Abweichungen feststellen will. Außerdem darf man nicht vergessen, daß es sich um eine Station in der Stadt handelt. Sie ist vor allem im Winter wärmer als die Außenbezirke und das Umland von Hamburg.

Zum mittleren Witterungsverlauf eines Jahres gibt Nr. 4 der wetterkundlichen Lehrmittel zusätzlich anhand von Sonnenscheindauer und Niederschlag nähere Erläuterungen.

Hamburg, 1993

DWD Offenbach / Bibliothek



B23036475

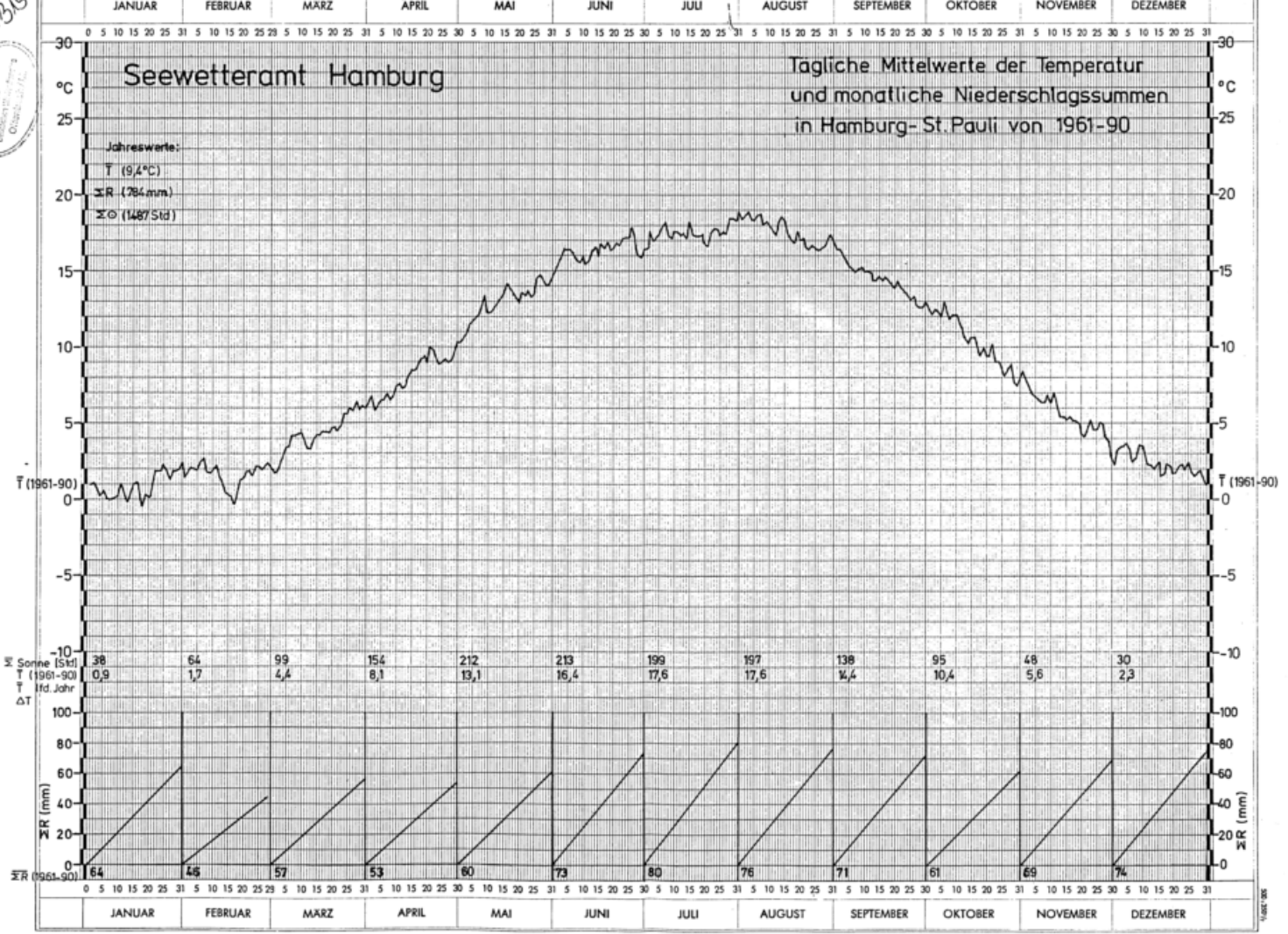
LR (101)

98.315



# Seewetteramt Hamburg

Tagliche Mittelwerte der Temperatur  
und monatliche Niederschlagssummen  
in Hamburg-St.Pauli von 1961-90



1/1991

**Persönliche Notizen über besondere Wetterereignisse im Jahr ....**

---